



<https://verdi-bub.de/seminar/3172>

Themenplan

BPersVG für Betriebsvertretungen: Einstieg leicht gemacht

Grundlagen, Einführung und Überblick

Grundlagen des Bundespersonalvertretungsrechts unter Berücksichtigung von Art. 56 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut

Was heißt „vertrauensvolle Zusammenarbeit“, und was ist das „Wohl der Beschäftigten“?

Rolle und Selbstverständnis der Betriebsvertretung

Überblick über Aufbau und Struktur des Bundespersonalvertretungsgesetzes (BPersVG), Umgang mit dem Gesetz und Klärung von Rechtsbegriffen

Allgemeine Aufgaben der Betriebsvertretung

Überblick über die Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte nach BPersVG

Überblick über die Verfahren und die Initiativrechte (§§ 69, 70 f. BPersVG)

Geschäftsführung der Betriebsvertretung (§§ 32-45 BPersVG), u.a. Sitzungen, Beschlüsse, Kosten und Sachaufwand (u.a. §§ 44, 46 BPersVG)

Rechtsstellung der Mitglieder der Betriebsvertretung:

- :: Freistellungsmöglichkeiten
- :: Behinderungs- und Benachteiligungsverbot
- :: Schutz vor Kündigung und Versetzung (§ 15 KSchG)

Zusammenarbeit der Betriebsvertretung mit der Dienststellenleitung (§§ 2, 10 BPersVG)

Informationsrechte; Zusammenarbeit der Betriebsvertretung mit den Beschäftigten

Informationsbeschaffung, Monatsgespräch (§§ 43, 48 ff., 66 ff. BPersVG)

Sprechstunden, Personalversammlungen

Politische und gewerkschaftliche Betätigung in der Dienststelle:

- :: Möglichkeiten und Grenzen
- :: Funktion der Betriebsvertretung bei der Überwachung von Tarifverträgen

Zusammenarbeit der Betriebsvertretung mit der Schwerbehindertenvertretung, der Jugend- und Auszubildendenvertretung und anderen betrieblichen Akteuren (Rechtsgrundlagen, Formen der Zusammenarbeit usw.)

Beschlussverfahren (§ 83 BPersVG)